

Einladung zum Filmabend

# „Kaltes Land“

in der AK Burgenland

In Österreich ist jede fünfte Frau Opfer von Gewalt. Weltweit sind es 70 Prozent. Gewalt an Frauen ist die häufigste Menschenrechtsverletzung und meistens kennt frau die Täter.

Im Rahmen von 16 Tage gegen Gewalt an Frauen präsentieren das Frauenreferat des Landes Burgenland, Frauenlandesrätin Verena Dunst und MonA-Net in Kooperation mit der AK Burgenland den Film „Kaltes Land“



Nach ihrer Scheidung von einem gewalttätigen Mann kehrt Josey Aimes mit ihren Kindern in ihre Heimat Minnesota zurück, und findet einen lukrativen, aber harten Job im Eisenbergwerk. Mehr als die anstrengende Arbeit setzen ihr die Belästigungen der Männer in der Mine zu, die die attraktive Frau als Freiwild betrachten. Macht wird über Sex ausgeübt. Es bleibt nicht bei verbalen Attacken, körperlicher Gewalt kommt ins zynische, ungleiche Spiel. Die verletzte und sensible Josey zeigt sich jedoch am Ende sehr wehrhaft. Sie nutzt alle rechtlichen Möglichkeiten und gibt den Anstoß für die erste Sammelklage wegen sexueller Belästigung in den USA.



## AK Burgenland

Wiener Strasse 7, 7000 Eisenstadt

### 3. Dezember 2013

um 17.30 Uhr

„Kaltes Land“ basiert auf einer wahren Geschichte:

Minenarbeiterinnen schufen mit einem Prozess einen Präzedenzfall, der das Recht in den Vereinigten Staaten und in der Unternehmenspolitik bedeutend änderte.

Im Anschluss an die Filmvorführung besteht die Möglichkeit zur Diskussion.  
Um Anmeldung wird gebeten: [info@mona-net.at](mailto:info@mona-net.at) oder 0664/4296250